

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Mag. Tanja Rienöbl – Coaching, Gruppenprogramme & Selbststudienkurse

§ 1 Geltungsbereich und Vertragspartner

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Verträge zwischen Mag. Tanja Rienöbl, Einzelunternehmerin, Gredlerstraße 4/11, 1020 Wien, Österreich, office@be-the.best, UID-Nr. ATU73500259 (nachfolgend „Anbieterin“) und ihren Kund:innen (nachfolgend „Teilnehmer:in“) über die Buchung von Einzelcoachings, Gruppenprogrammen und digitalen Selbststudienkursen, die über die Website <https://www.be-the.best> angeboten werden.

(2) Verbraucher:in im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer:in ist, wer in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

(3) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen der Teilnehmer:in werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, die Anbieterin stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(4) Diese AGB gelten auch für Teilnehmer:innen mit gewöhnlichem Aufenthalt in Deutschland oder anderen EU-Mitgliedstaaten. Zwingende verbraucherschützende Bestimmungen des jeweiligen Aufenthaltsstaates der Teilnehmer:in bleiben unberührt (siehe § 16).

§ 2 Angebotsformen

Die Anbieterin bietet folgende Leistungen an, deren genauer Inhalt sich jeweils aus der Leistungsbeschreibung auf der Website zum Zeitpunkt der Buchung ergibt:

1. Einzelcoaching (1:1): Individuell vereinbarte Coachings, die online (z. B. via Zoom) oder offline vor Ort an einem von der Anbieterin bekanntgegebenen Ort stattfinden. Inhalt, Ablauf und Methodik richten sich nach dem jeweiligen Anliegen der Teilnehmer:in und werden nicht im Voraus festgelegt.
2. Gruppenprogramme (online): Zeitlich begrenzte Programme bestehend aus kurzen, thematischen Impulsvideos mit Reflexionsfragen sowie wöchentlichen Live-Gruppencalls mit gemeinsamen Übungen (z. B. Meditation, prozessorientierte Methoden).
3. Workshops und Seminare (offline): Zeitlich und örtlich festgelegte Gruppenveranstaltungen vor Ort mit gemeinsamen Übungen und Inhalten.
4. Selbststudienkurse: Digitale Inhalte (Videos, Workbooks, Audio-Impulse) zum eigenständigen Abruf, ohne Live-Anteil und ohne individuelle Begleitung oder Rückmeldung durch die Anbieterin.

Die Bestimmungen dieser AGB zu Einzelcoaching gelten unabhängig davon, ob die Leistung online oder offline (vor Ort) erbracht wird. Die Bestimmungen zu Gruppenprogrammen (insbesondere §§ 7, 8 und 10) gelten sinngemäß auch für Workshops und Seminare in Präsenzform, soweit sich aus der Natur des jeweiligen Präsenzformats nichts anderes ergibt.

§ 3 Charakter der Leistung

(1) Die angebotenen Leistungen dienen der individuellen Reflexion, Prozessbegleitung und Persönlichkeitsentwicklung. Es findet keine systematische, lehrplanmäßige Wissensvermittlung mit festgelegten Lernzielen statt. Reflexionsfragen, Übungen und Impulse dienen ausschließlich der eigenständigen Auseinandersetzung der Teilnehmer:in mit dem jeweiligen Thema; eine Überprüfung, Bewertung oder Kontrolle eines „Lernerfolgs“ durch die Anbieterin erfolgt nicht. Im Rahmen von Live-Gruppencalls werden gemeinsame Übungen durchgeführt; eine individuelle Leistungskontrolle oder Korrektur findet nicht statt.

(2) Die Anbieterin ist gewerberechtlich befugte Lebens- und Sozialberaterin sowie Unternehmensberaterin gemäß österreichischer Gewerbeordnung: Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation (GISA-Zahl 32295115), Lebens- und Sozialberatung (GISA-Zahl 28520658). Die angebotenen Leistungen stellen Beratung im Sinne dieser Berufsbilder dar.

(3) Die angebotenen Leistungen stellen keine Heilbehandlung, Psychotherapie oder medizinische bzw. psychologische Behandlung dar und können diese nicht ersetzen. Bei akuten psychischen Krisen oder dem Verdacht auf eine behandlungsbedürftige psychische oder körperliche Erkrankung wird der Teilnehmer:in dringend empfohlen, ärztliche, psychotherapeutische oder sonstige fachliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Im Bedarfsfall kann in Österreich die telefonische Erstversorgung unter der Telefonseelsorge (142, kostenlos und anonym) in Anspruch genommen werden.

(4) Die Teilnahme an einer Leistung der Anbieterin stellt keinen Nachweis einer Qualifikation oder Ausbildung dar. Es wird, sofern nicht im Einzelfall gesondert vereinbart, kein Zertifikat und keine Teilnahmebestätigung mit Qualifikations- oder Ausbildungscharakter ausgestellt.

§ 4 Vertragsschluss

(1) Die Darstellung der Leistungen auf der Website stellt kein bindendes Angebot der Anbieterin dar, sondern eine Aufforderung an die Teilnehmer:in, ein Angebot abzugeben.

(2) Mit Abschluss des Buchungsvorgangs (z. B. Klick auf „kostenpflichtig buchen“) gibt die Teilnehmer:in ein verbindliches Angebot ab. Der Vertrag kommt durch den Zugang einer Buchungsbestätigung per E-Mail oder durch tatsächliche Erbringung der Leistung zustande.

(3) Die Anbieterin speichert den Vertragstext nicht gesondert zugänglich für die Teilnehmer:in. Es wird empfohlen, die Buchungsbestätigung und diese AGB bei Vertragsschluss zu sichern (z. B. als PDF).

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung im jeweiligen Buchungssystem angegebenen Preise. Die Anbieterin ist umsatzsteuerpflichtig (UID-Nr. ATU73500259). In den angegebenen Preisen ist die jeweils gesetzlich zutreffende Umsatzsteuer enthalten bzw. wird gesondert ausgewiesen. Höhe und Land der Umsatzsteuerpflicht richten sich nach den geltenden umsatzsteuerlichen Bestimmungen zum Leistungsort, insbesondere danach, ob die Leistung online in Echtzeit (Live-Call), als digitaler Inhalt zum Abruf oder offline vor Ort erbracht wird, sowie danach, ob die Teilnehmer:in als Verbraucher:in oder als vorsteuerabzugsberechtigter Unternehmer:in mit gültiger, nachgewiesener Umsatzsteuer-Identifikationsnummer bucht. Bei Buchungen durch Unternehmer:innen mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat kann die Rechnungsstellung im Reverse-Charge-Verfahren (Steuerschuldnerschaft der Leistungsempfängerin/des Leistungsempfängers) ohne österreichische Umsatzsteuer erfolgen. Der im Einzelfall zutreffende Steuersatz bzw. Hinweis auf die Steuerschuldnerschaft wird auf der jeweiligen Rechnung ausgewiesen.

(2) Die Zahlung erfolgt über die auf der Website angegebenen Zahlungsmethoden, insbesondere Kreditkarte und PayPal über Stripe. Der Rechnungsbetrag ist, sofern nicht abweichend vereinbart, sofort nach Vertragsschluss fällig.

(3) Bei vereinbarter Ratenzahlung ist die Teilnehmer:in zur Zahlung sämtlicher vereinbarter Raten verpflichtet, unabhängig vom Umfang der tatsächlichen Inanspruchnahme der Leistung, sofern die Anbieterin ihre vertraglichen Pflichten ordnungsgemäß erfüllt. Das gesetzliche Widerrufsrecht nach § 12 bleibt hiervon unberührt.

(4) Befindet sich die Teilnehmer:in mit einer fälligen Zahlung in Verzug, ist die Anbieterin berechtigt, die gesetzlichen Verzugszinsen zu verlangen sowie Mahn- und Inkassokosten, soweit diese zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig waren. Weitergehende Schadenersatzansprüche der Anbieterin bleiben unberührt. Die Anbieterin ist außerdem berechtigt, den Zugang der Teilnehmer:in zum Mitgliederbereich bzw. zu den digitalen Inhalten bis zum vollständigen Ausgleich des offenen Betrags zu sperren; der Anspruch auf Zahlung des vereinbarten Entgelts bleibt hiervon unberührt.

(5) Die Teilnehmer:in ist nicht berechtigt, mit Gegenforderungen gegen Forderungen der Anbieterin aufzurechnen, es sei denn, die Gegenforderung steht in rechtlichem Zusammenhang mit der Forderung der Anbieterin, wurde von der Anbieterin ausdrücklich anerkannt oder wurde rechtskräftig gerichtlich festgestellt.

(6) Bei Workshops, Seminaren und Einzelcoachings vor Ort (Präsenzformate) ist der vollständige Teilnahmebetrag, sofern nicht abweichend vereinbart, spätestens 14 Tage vor dem jeweiligen Termin in Vorauskasse auf dem von der Anbieterin bekanntgegebenen Konto zu entrichten. Geht die Zahlung nicht fristgerecht ein, ist die Anbieterin berechtigt, die Teilnahme an dem Präsenzformat zu verweigern; der Anspruch der Anbieterin auf das vereinbarte Honorar nach Maßgabe von § 7 bleibt hiervon unberührt.

§ 6 Zugang und Nutzungsrechte an digitalen Inhalten

(1) Nach Zahlungseingang erhält die Teilnehmer:in Zugangsdaten zur jeweiligen Kursplattform bzw. Einladungen zu vereinbarten Live-Terminen.

(2) Der Zugang zu Selbststudienkursen und zu den Inhalten von Gruppenprogrammen besteht für die Dauer von höchstens 12 Monaten ab Freischaltung, sofern auf der Website zur jeweiligen Leistung nichts Abweichendes (auch ein kürzerer Zeitraum) angegeben ist.

(3) Die Teilnehmer:in erhält ein einfaches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht zur ausschließlich persönlichen Nutzung der bereitgestellten Inhalte. Eine Vervielfältigung, Weitergabe, öffentliche Zugänglichmachung oder kommerzielle Nutzung der Inhalte ist ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Anbieterin untersagt.

(4) Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

§ 7 Live-Termine

(1) Termine für Einzelcoachings werden individuell vereinbart; Termine für Live-Gruppencalls werden zu Beginn des jeweiligen Programms bekanntgegeben.

(2) Eine Absage oder Verschiebung eines vereinbarten Einzeltermins ist wie folgt möglich:

- bis 72 Stunden vor dem Termin: kostenfrei;
- bei Absage zwischen 72 und 48 Stunden vor dem Termin: 25 % des vereinbarten Honorars sind zu entrichten;

- bei Absage innerhalb von 24 Stunden vor dem Termin oder bei Nichterscheinen ohne triftigen Grund: das vollständige vereinbarte Honorar bleibt geschuldet.

Ist der betroffene Termin Teil eines im Voraus gebuchten Pakets mehrerer Einzelsessions (z. B. ein 5er-Paket), so gilt der verspätet abgesagte oder versäumte Termin als in Anspruch genommen und wird auf die Gesamtzahl der gebuchten Sessions angerechnet; ein Anspruch auf einen kostenfreien Ersatztermin besteht in diesen Fällen nicht. Wünscht die Teilnehmer:in dennoch eine zusätzliche Session, ist diese gesondert zu buchen und zu bezahlen.

Der Nachweis, dass der Anbieterin kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist, bleibt der Teilnehmer:in vorbehalten.

(3) Bei Gruppenprogrammen ist eine individuelle Verschiebung einzelner Live-Termine nicht möglich. Eine Aufzeichnung der Live-Gruppencalls erfolgt grundsätzlich nicht. Stellt die Anbieterin im Einzelfall ausnahmsweise eine befristete Aufzeichnung zur Verfügung (z. B. für 7 Tage nach dem Termin), wird in der jeweiligen Leistungsbeschreibung bzw. vor dem betreffenden Termin ausdrücklich darauf hingewiesen.

(4) Aus wichtigem Grund (z. B. Erkrankung der Anbieterin) kann ein Termin verschoben werden. Die Anbieterin informiert die Teilnehmer:in hierüber unverzüglich und bietet einen Ersatztermin an.

§ 8 Programmänderungen, Mindestteilnehmerzahl und Ersatzteilnehmer:in bei Gruppenprogrammen

(1) Die Anbieterin behält sich vor, aus organisatorischen Gründen einzelne Termine, den Ablauf oder einzelne Bestandteile eines Gruppenprogramms zu ändern, sofern der Gesamtcharakter der gebuchten Leistung dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

(2) Wird die für das jeweilige Gruppenprogramm in der Leistungsbeschreibung angegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, ist die Anbieterin berechtigt, das Programm vor dem geplanten Start abzusagen oder den Beginn zu verschieben. Die Teilnehmer:in wird hierüber unverzüglich informiert; bereits geleistete Zahlungen werden in diesem Fall vollständig rückerstattet.

(3) Muss die Anbieterin ein Gruppenprogramm aus wichtigem Grund (z. B. eigene Erkrankung) zur Gänze absagen, werden bereits geleistete Zahlungen vollständig rückerstattet. Werden nur einzelne Termine abgesagt, finden die übrigen Termine weiterhin statt; für ausgefallene und nicht durch einen Ersatztermin ersetzte Termine werden bereits geleistete Zahlungen anteilig rückerstattet.

(4) Die Teilnehmer:in kann ihren Platz in einem Gruppenprogramm an eine andere Person übertragen (Ersatzteilnehmer:in), sofern sie dies der Anbieterin spätestens 24 Stunden vor dem jeweiligen Termin schriftlich oder telefonisch mitteilt und keine in der Person der Ersatzteilnehmer:in liegenden wichtigen Gründe entgegenstehen.

§ 9 Mitwirkung der Teilnehmer:in

(1) Der Nutzen der angebotenen Prozessbegleitung hängt wesentlich von der aktiven Mitwirkung, Offenheit und Eigenverantwortung der Teilnehmer:in ab. Die Anbieterin schuldet eine sorgfältige Durchführung der vereinbarten Leistung (Dienstvertrag), nicht jedoch das Eintreten eines bestimmten Erfolgs oder einer bestimmten persönlichen Veränderung.

(2) Die Teilnehmer:in ist für die technischen Voraussetzungen zur Teilnahme an Live-Calls (Internetverbindung, Endgerät, ggf. erforderliche Software) selbst verantwortlich.

§ 10 Vertraulichkeit innerhalb von Gruppenprogrammen

- (1) Im Rahmen von Gruppenprogrammen teilen Teilnehmer:innen mitunter persönliche Erfahrungen, Gedanken und Informationen miteinander. Alle Teilnehmer:innen verpflichten sich, Inhalte, die andere Teilnehmer:innen im Rahmen von Live-Calls oder sonstigen Gruppenformaten (z. B. Chat-Gruppen) preisgeben, vertraulich zu behandeln und nicht ohne deren Zustimmung an Dritte weiterzugeben oder öffentlich zu teilen (z. B. in sozialen Medien).
- (2) Diese Verpflichtung gilt auch über die Dauer des jeweiligen Programms hinaus.
- (3) Die Anbieterin selbst behandelt im Rahmen von Gruppenprogrammen geteilte persönliche Informationen vertraulich und im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

§ 11 Bild-, Ton- und Filmaufnahmen

- (1) Eine Anfertigung von Bild-, Ton- oder Filmaufnahmen im Rahmen von Live-Calls durch die Anbieterin sowie deren Verwendung zu Werbezwecken (z. B. Website, Social Media) erfolgt ausschließlich, wenn die Teilnehmer:in hierzu zuvor eine gesonderte, ausdrückliche Einwilligung erteilt hat.
- (2) Die Erteilung dieser Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die Teilnahme an den Leistungen der Anbieterin. Eine Nichterteilung oder ein nachträglicher Widerruf der Einwilligung hat keine nachteiligen Folgen für die Teilnahme.
- (3) Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Anbieterin (z. B. per E-Mail an office@be-the.best) widerrufen werden. Bereits veröffentlichte Inhalte werden auf Wunsch der Teilnehmer:in innerhalb angemessener Frist entfernt, soweit dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.
- (4) Erfahrungsberichte (Testimonials) von Teilnehmer:innen werden ausschließlich mit deren vorheriger, gesondert eingeholter ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

§ 12 Widerrufsrecht für Verbraucher:innen

Verbraucher:innen mit gewöhnlichem Aufenthalt in der EU steht ein gesetzliches Widerrufsrecht nach Maßgabe der nachstehenden Belehrung zu.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Mag. Tanja Rienözl, Gredlerstraße 4/11, 1020 Wien, office@be-the.best) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, was jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag

zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Leistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Leistungen entspricht.

Besonderheiten je Angebotsform

(1) Einzelcoaching, Gruppenprogramme, Workshops und Seminare (Dienstleistungen mit Live- bzw. Präsenz-Anteil, unabhängig davon ob online oder offline erbracht): Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Anbieterin die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung erst begonnen hat, nachdem die Teilnehmer:in dazu ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig bestätigt hat, dass sie ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

(2) Selbststudienkurse (digitale Inhalte ohne körperlichen Datenträger): Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Anbieterin mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem die Teilnehmer:in ausdrücklich zugestimmt hat, dass die Anbieterin vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung beginnt, und ihre Kenntnis davon bestätigt hat, dass sie durch ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung ihr Widerrufsrecht verliert.

§ 13 Haftung

(1) Die Anbieterin haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(2) Für leichte Fahrlässigkeit haftet die Anbieterin nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Teilnehmer:in regelmäßig vertrauen darf; in diesem Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

(3) Die Anbieterin übernimmt keine Haftung für den Eintritt eines von der Teilnehmer:in erhofften persönlichen Erfolgs oder einer bestimmten Veränderung, da dieser maßgeblich von der Mitwirkung der Teilnehmer:in und weiteren außerhalb des Einflussbereichs der Anbieterin liegenden Faktoren abhängt.

§ 14 Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Website und der Vertragsabwicklung finden sich in der gesonderten Datenschutzerklärung unter <https://be-the.best/rechtliche-angaben/#datenschutz>.

§ 15 Urheberrecht

Sämtliche von der Anbieterin bereitgestellten Inhalte (Videos, Workbooks, Audiodateien, Texte, Übungen, Skripte) sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung, die über den vertraglich vereinbarten Zweck der persönlichen Nutzung hinausgeht – insbesondere Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte, öffentliche Zugänglichmachung oder gewerbliche Weiterverwendung –, bedarf der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der Anbieterin.

§ 16 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG) und unter Ausschluss der Verweisungsnormen des österreichischen internationalen Privatrechts. Bei Verbraucher:innen mit gewöhnlichem Aufenthalt in einem anderen EU-Mitgliedstaat (insbesondere Deutschland) bleiben die zwingenden verbraucherschützenden Bestimmungen ihres Aufenthaltsstaates, die nicht durch Vereinbarung abbedungen werden können, von dieser Rechtswahl unberührt.

(2) Erfüllungsort ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz der Anbieterin.

(3) Für Streitigkeiten mit Unternehmer:innen wird als ausschließlicher Gerichtsstand das sachlich zuständige Gericht am Sitz der Anbieterin vereinbart. Gegenüber Verbraucher:innen gelten die gesetzlichen Zuständigkeitsregeln; eine Verbraucher:in kann insbesondere stets auch an ihrem Wohnsitzgericht geklagt werden, soweit dies nach den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere der EuGVVO) vorgesehen ist.

(4) Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, abrufbar unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Die Anbieterin ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet und nicht bereit.

(5) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

(6) Stand dieser AGB: 01.07.2026

Anhang: Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: Mag. Tanja Rienözl, Gredlerstraße 4/11, 1020 Wien, office@be-the.best

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung / den Erwerb der folgenden digitalen Inhalte (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) *Unzutreffendes streichen.*